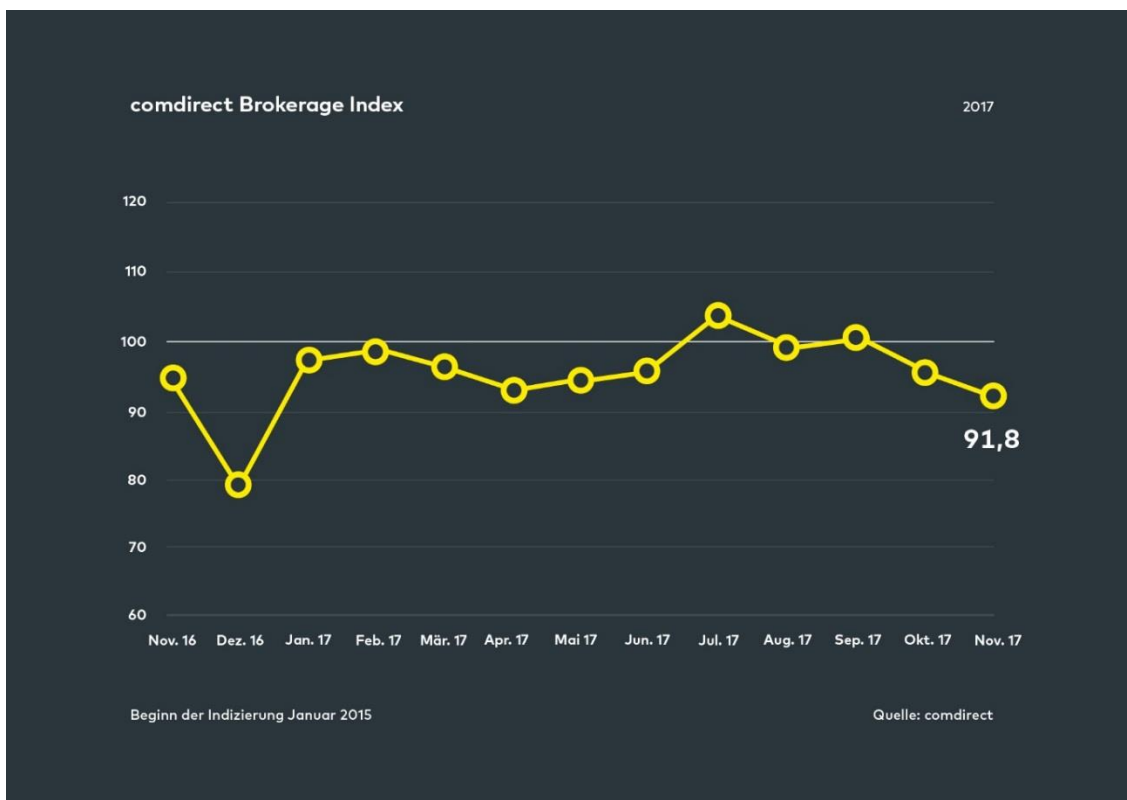


comdirect Brokerage Index: Anleger in Tradinglaune

14. Dezember 2017

- Anleger handeln so stark wie seit sechs Jahren nicht mehr
- Beliebte Aktien sind Evotec, Bitcoin Group und ProSiebenSat1.Media
- Indexstand November: 91,8 Punkte

Quickborn, 14. Dezember 2017. Die deutschen Privatanleger sind in Tradinglaune: So war der November bei comdirect der handelsstärkste Monat seit sechs Jahren. Insbesondere prägten Gewinnmitnahmen das Bild, sodass der comdirect Brokerage Index von 95,9 Punkten auf 91,8 Punkte gefallen ist. „Trotz überwiegender Verkaufstendenzen heißt dies jedoch nicht, dass die Anleger skeptisch sind. Es zeigt vielmehr, dass sie den Markt aktuell ganz genau beobachten“, sagt Stefan Wolf, Produktmanager Trading bei comdirect. „Als der DAX nach seinem Allzeithoch zum Monatsanfang wieder konsolidierte, haben die Anleger zwar im großen Stil Gewinne realisiert. Mit der Stabilisierung um die 13.000 Punkte-Marke zur Monatsmitte kauften sie aber auch wieder deutlich zu. Und die Zukäufe hielten auch im weiteren Verlauf an.“



Unter den meistgekauften Einzeltiteln im November fanden sich Evotec, die Bitcoin Group, ProSiebenSat1.Media, die Deutsche Telekom und Alibaba. Evotec führte beide Top-Listen im November an, die der Käufe als auch der Verkäufe. Erstere überwogen anzahlmäßig die Verkäufe jedoch nahezu um das Doppelte. „Die meisten Anleger sahen in dem Kursverlust von rund 35 Prozent lediglich eine kurzfristige Übertreibung. Daher nutzten sie die Gelegenheit für einen günstigen Einstieg, um daraufhin von einem Turnaround zu profitieren“, so Wolf. Die Bitcoin Group startete hingegen mit einem Plus von mehr als 30 Prozent in den November, was zu stärkeren Gewinnmitnahmen führte. Der weitere Verlauf blieb jedoch stabil, weswegen die Anleger die Titel der Bitcoin Group wieder stark zukaufte. „Schnäppchenjäger wurden im November wiederum bei den Aktien von ProSiebenSat1.Media und Alibaba fündig. Beide Titel waren stärkeren Kursrückgängen ausgesetzt, sodass viele Anleger zu einem niedrigen Preis zukaufte“, sagt Wolf.

Auf der Verkaufsliste der Privatanleger standen neben Evotech und der Bitcoin Group auch die Deutsche Bank, Qualcomm sowie Volkswagen. „Die ersten Gerüchte einer möglichen Übernahme von Qualcomm durch Broadcom haben den Kurs schnell in die Höhe getrieben. Diesen Kursanstieg von über 20 Prozent nutzten viele Privatanleger, um ihre Gewinne zu realisieren“, so Wolf.

Der comdirect Brokerage Index im Detail

	November 2017	Oktober 2017
Index gesamt	91,8	95,9
Aktien	84,3	89,5
Fonds (ohne Sparpläne)	93,4	101,5
Zertifikate	98,8	100,5
Renten	67,1	111,0
Optionsscheine	102,7	104,0

Hintergrund comdirect Brokerage Index

Der comdirect Brokerage Index erscheint monatlich. Die Daten zur Berechnung des Index sind repräsentativ für das Verhalten der Privatanleger in Deutschland. Der Index zeigt, ob die handelsaktiven Privatanleger tendenziell eher Wertpapiere kaufen oder ob sie eher verkaufen. Für die Berechnung des Indexwertes werden die Wertpapierkäufe den -verkäufen der rund 1 Million Depotkunden der comdirect bank AG gegenübergestellt und mit dem Durchschnitt des vorangegangenen Jahres verglichen. Beim Gesamtindex werden die Wertpapierklassen Aktien, Fonds, Zertifikate, Renten und Optionsscheine entsprechend ihres Anteils an den Gesamtorderzahlen berücksichtigt. Ein Indexwert für jede einzelne Anlageform wird jeweils gesondert berechnet. Orders institutioneller Kunden und Sparpläne fließen nicht in die Auswertung ein. Für die Berechnung des Index ist es unerheblich, ob die Gesamtzahl der Wertpapierorders im Berichtsmonat gestiegen oder gesunken ist. Ein Indexstand über 100 Punkten zeigt an, dass im betrachteten Monat im Vergleich zum Referenzzeitraum Wertpapiere eher gekauft wurden. Ein Stand unter 100 Punkten zeigt im Vergleich zum Referenzzeitraum an, dass Wertpapiere eher verkauft wurden. Weitere Informationen zum comdirect Brokerage Index und zur Methodik finden Sie in einem Factsheet, das wir Ihnen gerne zusenden.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Kathrin Maier

comdirect bank AG, Pascalkehre 15, 25451 Quickborn

Telefon: + 49 (0) 41 06 - 704 - 15 07

E-Mail: kathrin.maier@comdirect.de

Hinweis für Redaktionen:

Alle Pressemitteilungen finden Sie unter www.comdirect.de/presse

Sofern Sie keine Informationen erhalten möchten,
teilen Sie uns dies bitte mit unter presse@comdirect.de